

Coronaferien (von Beke Ollesch)

Ihr fragt euch sicherlich auch, „Wie kommt ein normales Kind auf die Idee eine Geschichte zu schreiben?“ Die Antwort ist, ich weiß es selbst nicht. Aber um genau zu sein war es auch nicht meine Idee sondern die Idee meines Schuldirektors. Aber fang ich doch von Vorne an.

Alles begann damit, dass in China das Corona Virus ausbrach. In Deutschland hatte man keine Angst davor, wusste jedoch recht schnell, wie gefährlich das Virus war. Damals hätte man nie gedacht, dass bald fast die ganze Welt von dem Virus betroffen sein würde. Ein paar Wochen später war, wer hätte es gedacht, fast die ganze Welt von dem Virus betroffen. Als der Virus dann immer öfter in Deutschland auftrat, überlegten die einzelnen Bundesländer was zu tun war. Manche verhängten Ausgangssperre, andere schlossen nur die Schulen und Shoppingcenter und wieder andere legten das ganze öffentliche Leben lahm, in einem Punkt waren sich jedoch alle einig: das Virus durfte sich nicht weiter ausbreiten. In Nordrhein Westfalen, wo ich lebe, sind nur alle Schulen und Shoppingcenter geschlossen. An dem Freitag, an dem es öffentlich gemacht wurde, war ich noch in der Podcast AG und alle standen oder saßen vor einem Computer, auf dem die Pressekonferenz live übertragen wurde.

„ Und was sagt er?!“, „ Ich kann nichts verstehen, wenn ihr so laut seid!“, „ Mach schon ich will endlich Ferien haben!“, riefen meine Freunde und freuten sich schon auf die Ferien. „Bin ich die einzige, die nicht frei haben will, weil sie dann so gut wie nichts mehr versteht?“, dachte ich und hoffte das es keine Coronaferien gab. Naja, wie ihr bestimmt schon an meiner Wortwahl erkennen konntet, haben wir im Moment Coronaferien. Jeder der jetzt denk : „ Ist doch schön, extra Ferien zu haben. “, der weiß nicht, wie furchtbar es ist, 'Ferien' zu haben, die keine Ferien sind. Coronaferien sind nämlich Ferien, in denen du nicht verreisen kannst, dich nicht mit Freunden treffen kannst und in denen du mit Aufgaben zugeschüttet wirst, die so gut wie unlösbar sind. Wer jetzt noch denk, dass Coronaferien total toll sind, für den habe ich ein Paar Fakten: in der gesamten Corona-Pandemie sind bis jetzt mehr als 11150 Menschen gestorben(mein Beileid), mehr als ein Drittel davon sind Italiener. Coronaferien sind nicht lustig, aber sie helfen die Zahl der Infizierten zu verlangsamen.

Ich habe noch ein Paar Tipps für alle die, die auch momentan in der Krise stecken:

- Alle die, die ein Instrument spielen oder haben können kleine Improvisationen schreiben oder einfach nur spielen.
- Alle die, die gerne malen oder zeichnen können einen Comic zeichnen/malen
- Alle die, die gerne lesen können sich ein Buch schnappen und lesen
- Alle die, die gerne mal wieder etwas gesünder leben wollen, können sich mit ihrer Ernährung und Sport auseinandersetzen
- Alle die, die gerne etwas mit ihren Freunden machen, können ihre Freunde Anrufen oder mit ihnen skypen
- Und alle die auch nicht wollen, dass diese Pandemie sich weiter ausbreitet, die können sich gründlich die Händewaschen

Hoffentlich kommen nicht mehr viele Infizierte und an den Folgen gestorbene Menschen dazu. Aber wer weiß...

Hoffen wir das beste für alle, die infiziert sind und versuchen wir allen zu helfen, die zur Risikogruppe gehören.